

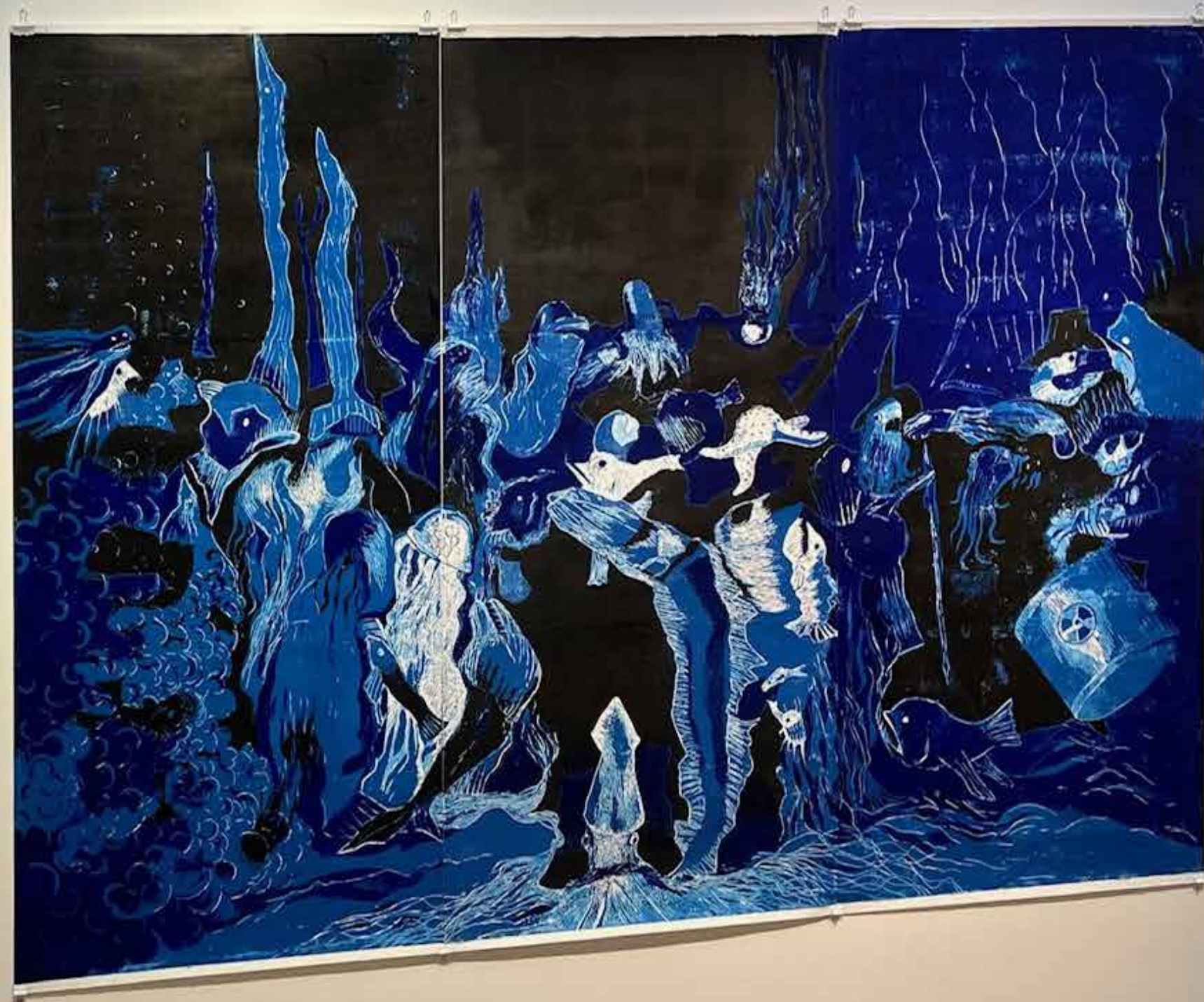
ANJA KLAFKI

In meiner Auffassung von Landschaftsdarstellung fokussiere ich unterschiedliche Lebensräume und deren Erscheinungsbild, Architektur, Atmosphäre, Ökologie, Stofflichkeit und Veränderung.

In einem experimentellen Verständnis druckgraphischer Techniken schaffe ich Schichtungen von Strukturen, Farben und Formen zwischen Naturbild und Abstraktion.

Ihr fragmentarisches Gefüge – auf dem Papier oder im Raum – dokumentiert stets nur einen Zustand einer Landschaft in einem Moment ihres stetigen Wandels.





Die Wache 2024, Linolschnitt, 235 x 336 cm, Ausstellungsansicht Städtische Galerie Bietigheim-Bissingen 2025



„(...) Anja Klafki knüpft mit ihren künstlerischen Konzepten zur Landschaft in mehrfacher Hinsicht zwar an seit alters her überlieferte kunsthistorische Traditionen an, beschreitet mit der ihr eigenen Bild- und Raumauffassung aber völlig neue Wege. Bei ihren Landschaftsbildern handelt es sich in jedem Fall um nichts weniger als etwa idealisierende Veduten, die einen möglichst wirklichkeitsgetreuen Ausschnitt des vor Ort Gesehenen wiedergeben wollen. Vielmehr verfolgt sie eine sehr viel umfassendere Wahrnehmung von Land- und Stadtraum in individuell spezifischen Topografien.“

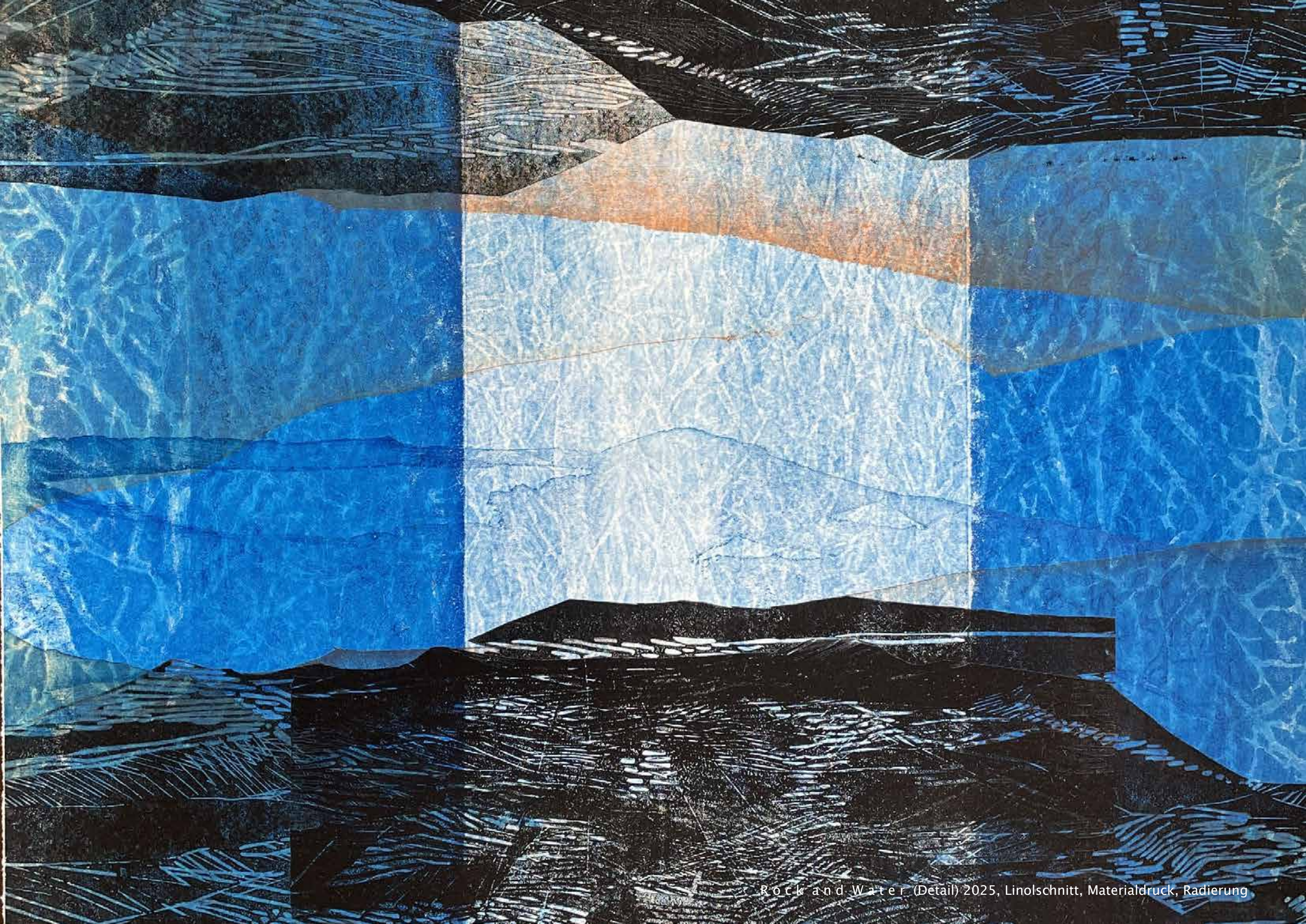
Clemens Ottnad, Katalog „LandEscape“, 2022



Mich interessieren erlebte Landschaften auf Reisen und regionale Bezüge zu Ausstellungsorten.

Inspiziert von meinem Aufenthalt auf den Lofoten 2025 thematisiere ich die Verbindung von Land und Wasser und die Bezüge heutiger Landschaften zu ihren geologischen Besonderheiten und erdgeschichtlichen Zuständen.

From the Water und Underwater Garden 2025, Linolschnitt, Materialdruck, Radierung, je 300 x 95 cm, Ausstellungsansicht „Schichtarbeit und Faltenjura – Die Schwäbische Alb und das Meer“, Galerie der Stadt Wendlingen 2025/26



Rock and Water (Detail) 2025, Linolschnitt, Materialdruck, Radierung

Abyss

In dieser Rauminstallation verbinde ich mittels Druckgrafik, Zeichnung, Fotografie, Videoprojektion und Sound Fragmente aus unterschiedlichsten Lebenswelten.

Titel und Motive führen in die Assoziation von der unermesslichen Tiefe des Meeres, greifen aber ebenso das vielschichtig interpretierbare Phänomen des Abgrunds auf.

Für einen Moment wird sichtbar, was endlos zu sein scheint oder unmöglich zu messen, zu definieren oder zu begreifen ist.

Etwas Fragiles, das es zu schützen gilt.

<https://www.youtube.com/watch?v=7vk8K1JIQJU>

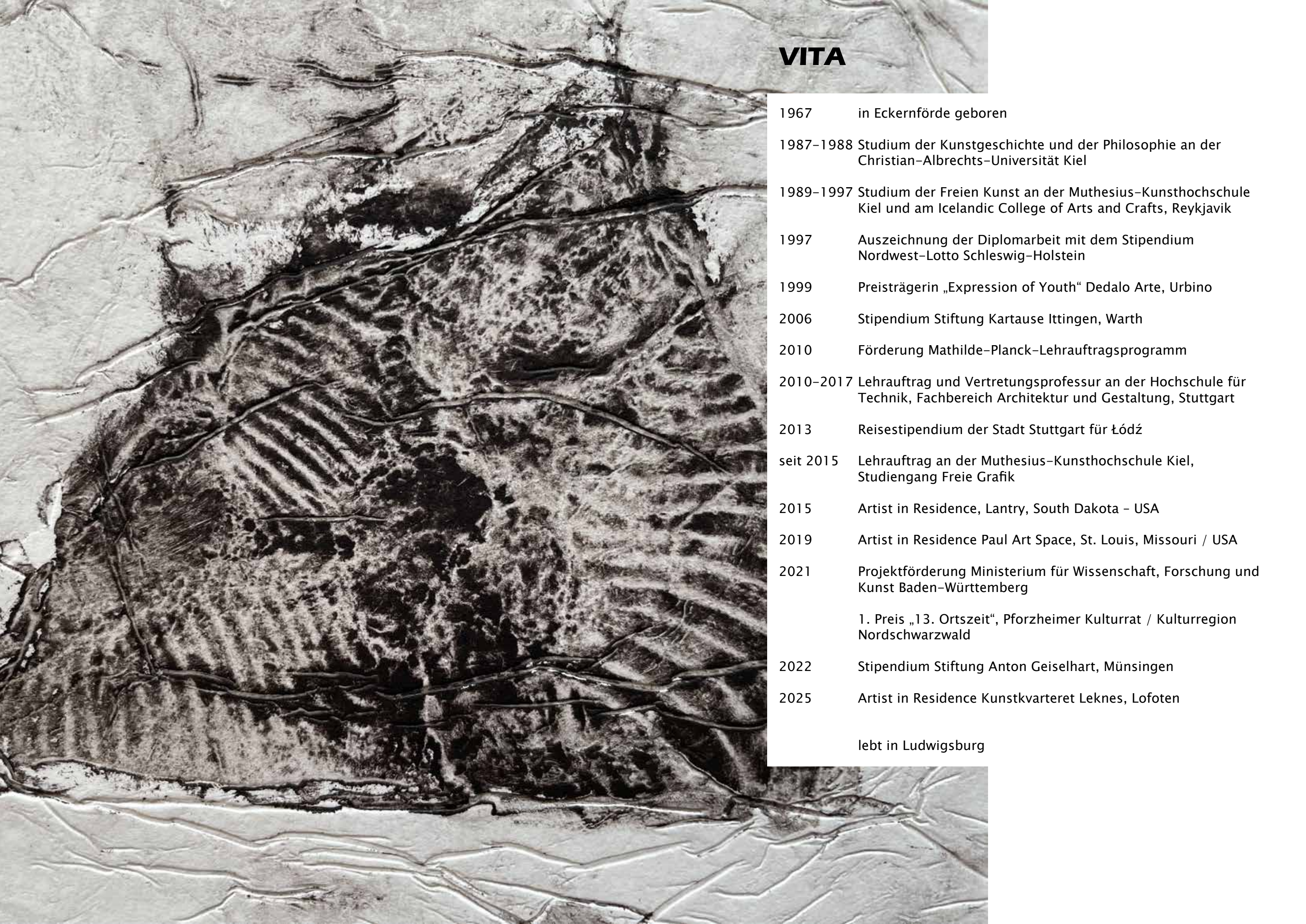




A b y s s 2024, Rauminstallation, Mixed Media
Detailansicht Galerie der Stadt Wendlingen 2025/26



A b y s s 2024, Rauminstallation, Mixed Media
Detailansicht Galerie der Stadt Wendlingen 2025/26



VITA

- 1967 in Eckernförde geboren
- 1987–1988 Studium der Kunstgeschichte und der Philosophie an der Christian–Albrechts–Universität Kiel
- 1989–1997 Studium der Freien Kunst an der Muthesius–Kunsthochschule Kiel und am Icelandic College of Arts and Crafts, Reykjavik
- 1997 Auszeichnung der Diplomarbeit mit dem Stipendium Northwest–Lotto Schleswig–Holstein
- 1999 Preisträgerin „Expression of Youth“ Dedalo Arte, Urbino
- 2006 Stipendium Stiftung Kartause Ittingen, Warth
- 2010 Förderung Mathilde–Planck–Lehrauftragsprogramm
- 2010–2017 Lehrauftrag und Vertretungsprofessur an der Hochschule für Technik, Fachbereich Architektur und Gestaltung, Stuttgart
- 2013 Reisestipendium der Stadt Stuttgart für Łódź
- seit 2015 Lehrauftrag an der Muthesius–Kunsthochschule Kiel, Studiengang Freie Grafik
- 2015 Artist in Residence, Lantry, South Dakota – USA
- 2019 Artist in Residence Paul Art Space, St. Louis, Missouri / USA
- 2021 Projektförderung Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden–Württemberg
1. Preis „13. Ortszeit“, Pforzheimer Kulturrat / Kulturregion Nordschwarzwald
- 2022 Stipendium Stiftung Anton Geiselhart, Münsingen
- 2025 Artist in Residence Kunstkvarteret Leknes, Lofoten

lebt in Ludwigsburg

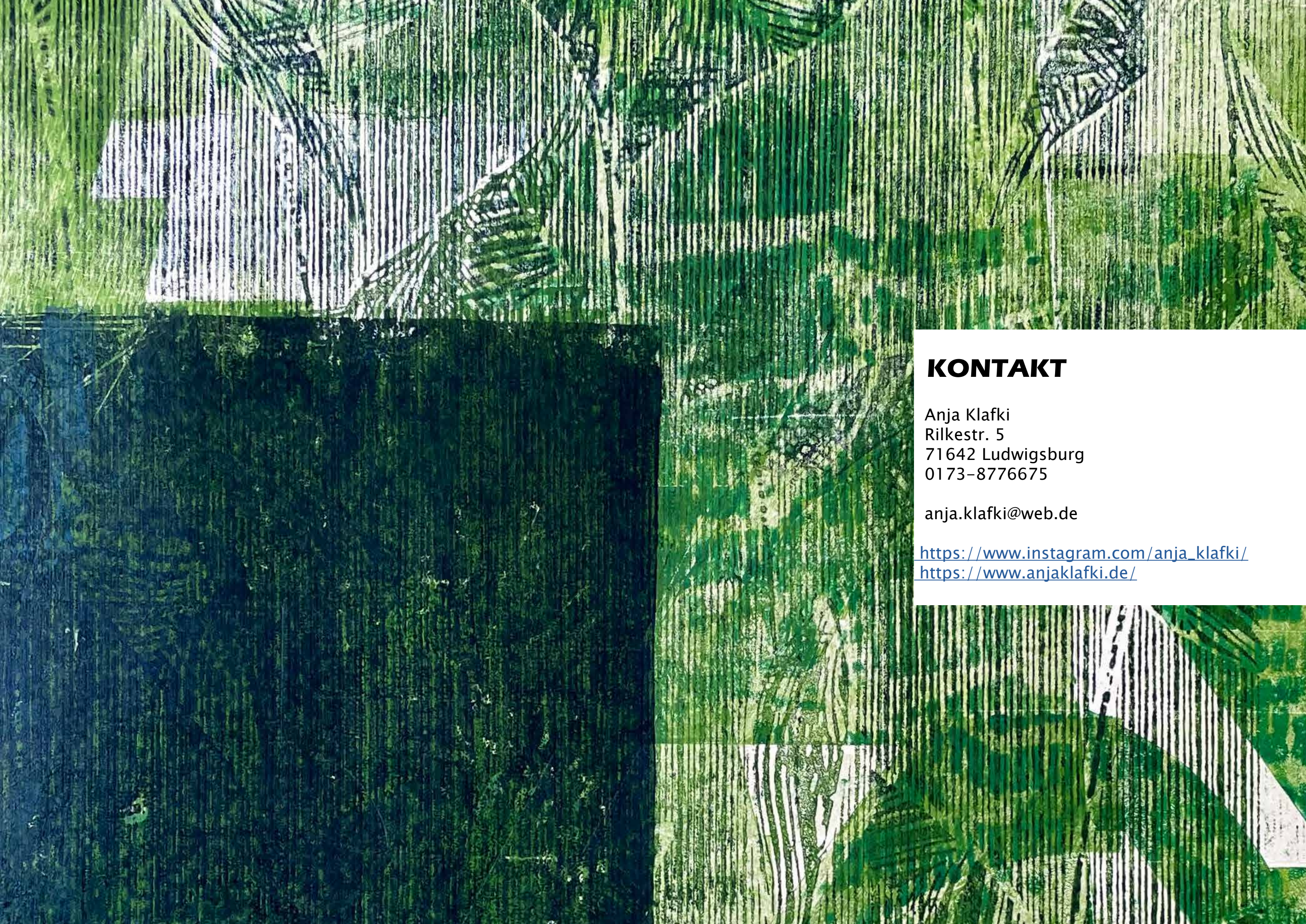
Einzelausstellungen Auswahl

- 2025 Schichtarbeit und Faltenjura Galerie der Stadt Wendlingen (mit Tanja Niederfeld)
Übergänge Böblinger Kunstverein (mit Michael Schramm)
- 2024 Abyss Galerie Oberwelt Stuttgart
- 2023 Übergang Galerie Brötzinger Art Pforzheim
- 2022 Gezeiten Technologiepark Tübingen–Reutlingen TTR
Stadt Land Fluss Stiftung Anton Geiselhart Münsingen (mit Annie Krüger)
- 2020 Voyager Böblinger Kunstverein
- 2019 LandEscape Gedok–Galerie Stuttgart
- 2017 Überland Galerie Sebastianskapelle, Ulm
RheinRaum Museum Königswinter
- 2016 Blickwechsel Kunstverein Villa Flath, Bad Segeberg
Figur und Landschaft Kunstverein Oberer Neckar, Horb (mit Karl H. Lumpp)
- 2015 Hinter Horizonten Städtische Galerie Ostfildern (mit Birgit Rehfeldt)
- 2014 Land, Stadt Fragment Städtische Galerie im Kornhaus, Kirchheim unter Teck
Reichweiten Kunstverein Elmshorn
- 2013 Point of View Rathaus Stuttgart und Galeria 87 Łódź (mit Oskar Gorzkiewicz)
Gratwandern Künstlerbund Tübingen
- 2012 Landscapes JMO Conference Centre EU Commission, Luxemburg
- 2011 Landgang Galerie im Helferhaus, Backnang
- 2010 Terra Cognita Staatsarchiv Ludwigsburg
- 2009 Ashore Galerie im Georgshof, Alfred Toepfer Stiftung F.V.S., Hamburg
Landen Städtische Galerie Schloss Donzdorf
- 2008 Expeditionen Ostholstein–Museum, Eutin

Gruppenausstellungen Auswahl

- 2026 Die Erinnerung erfinden wir uns selbst Kunstbezirk Stuttgart
- 2025 Linolschnitt heute XIII Städtische Galerie Bietigheim–Bissingen
- 2024 Framing Motions Galerie im Künstlerhaus BBK Karlsruhe
- 2023 Vierstimmig: Wachstum Galerie in der Lände, Kressbronn
- 2022 25. Karlsruher Künstler*innenmesse Städtische Galerie Karlsruhe
- 2021 13. Ortszeit Stadtmuseum Pforzheim
- 2020 Roads Of Abstraction Cultureinside Gallery, Luxemburg
Plug In Künstlerbund Baden–Württemberg, Landesvertretung Berlin
- 2019 Könnte aber doch Württemberger Kunstverein Stuttgart
- 2018 65. Landesschau Museumsberg Flensburg
- 2016 Open Spaces, Städtische Galerie Neuenkirchen
- 2014 15. International Triennial of Small Grafik Forms Galeria Willa Łodz
- 2012 Stereo Not Mono Gallery F15, Moss
- 2010 European Contemporary Print Triennale Toulouse
- 2008 Sehnsucht Landschaft Schloss Agathenburg
- 2007 Die Schenkung Mehlhorn Museum der bildenden Künste Leipzig
Positionen Shenzhen Art Museum Shenzhen
- 2004 Grafik Radikal Stadtgalerie im Elbforum, Brunsbüttel
- 2003 Nord–Kunst Museum Ludwig–Nissen–Haus Husum und
Sonderjyllands Kunstmuseum Tondern
- 2000 Plastische Graphik Kunsthalle Mannheim





KONTAKT

Anja Klafki
Rilkestr. 5
71642 Ludwigsburg
0173-8776675

anja.klafki@web.de

https://www.instagram.com/anja_klafki/
<https://www.anjaklafki.de/>